

### **Tennisschwerpunkt im BORG Hartberg**

Die Tennissparte am Sport-Borg ist ein fixer Bestandteil im Sportangebot des Sport-BORG Hartberg. Hier wird einerseits am Eigenkönnen der Tennistalente gearbeitet, andererseits auch das theoretische Wissen rund um den Tennissport erweitert. Zusätzlich zu den 2 allgemeinen Sportstunden pro Woche haben die Schüler 4 Trainingseinheiten wöchentlich in homogenen Kleingruppen auf der Anlage des TSV Hartberg (Partnerverein des Gymnasiums Hartberg) bzw. der Tennishalle Hartberg unter der Leitung der staatlich geprüften Tennistrainer Mag. Robert Lattinger und MMag. Matthias Scherf.

Im heurigen Schuljahr nahmen 5 Schülerinnen und 4 Schüler dieses Angebot in Anspruch. Die Trainingsinhalte reichten von Technik, Taktik und Matchtraining bis zum tennisspezifischen

Konditionstraining. Wie bereits im Vorjahr fand auch 2018 wieder ein 3-tägiges „Intensiv-Trainingslager“, in Hartberg statt, bei dem die SchülerInnen neben der Arbeit am Eigenkönnen auch Praxis als Tennis- Instrukturen bei der Arbeit mit den Tennisspielern der Unterstufe sammeln konnten. Theorieunterricht in Bewegungslehre, Methodik und Trainingslehre im Rahmen des Unterrichts sind Inhalte und Grundlage für die erste Stufe der Tennis-Ausbildungen, dem sogenannten „Übungsleiter für Kindertennis“. Aufgrund der positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde diese Ausbildung vom Steirischen Tennisverband dem Gymnasium Hartberg in Zusammenarbeit mit dem Regional-Leistungszentrum Hartberg zur selbständigen Durchführung überantwortet. Die Schüler sind dadurch für die staatlichen Ausbildungen „Tennis-Instruktor“, „Tennis-Lehrer“ und „Tennis-Trainer“ bestens vorbereitet. Im Schuljahr 2017-18 absolvierten die Maturanten Ines Falzberger und Philipp Faustmann diese Prüfung.

In diesem Schuljahr nahmen 2 Mannschaften am StTV-Schulcup teil. Die detaillierten Ergebnisse sind dem Artikel Tennis-Schulcup 2018“ zu entnehmen. Im Herbst 2017 wurde auch wieder das größte Österreichische Tennis-Turnier, die „Erste Bank Trophy“ in Wien besucht.

Â



Mag. Robert Lattinger